

Gemeinde

In welcher Gemeinde finde ich die richtige Lehre?

In Gesprächen mit Christen höre ich immer wieder, dass diese auf der Suche nach einer Gemeinschaft bzw. nach einer Gemeinde mit "der richtigen Lehre" sind. Sie wollen nicht mit einer Gemeinde zu tun haben, in der "falsche Lehre" gelehrt wird. Ganz sicher ist auf biblischen Wahrheiten gegründete rechte Lehre und Unterweisung ein wesentliches Element einer christlichen Gemeinschaft, und niemand wird wohl bewußt in einer Gemeinschaft aktiv werden wollen, in der seinem Verständnis nach falsche Lehre unterrichtet wird.

Allerdings gibt es ein Problem: Eigentlich alle christlichen Gruppen, Gemeinschaften und Gemeinden berufen sich in dem, was sie lehren, auf die Bibel und sind überzeugt, dass sie selbstverständlich keine falsche Lehre verbreiten, sondern bei ihnen die rechte biblische Lehre vertreten wird. Vergleicht man aber die Lehren, so erkennt man bald, dass sich leider die Lehren der verschiedenen Gruppen teilweise widersprechen. Es werden ganz unterschiedliche Verständnisse über wichtige Themen und Punkte jeweils als rechte und verbindliche Lehre gelehrt. So stellt sich dann die Frage: Welche dieser Gruppen und Gemeinden hat nun "die rechte Lehre"? Gibt es überhaupt eine Gruppe oder Gemeinde, die für sich in Anspruch nehmen kann, die richtige Lehre zu besitzen und zu verbreiten? Angesichts dieser Situation sollte jedem zunächst klar sein, dass es sicher mehr der Wahrheit entspricht, dass keine Gruppe oder Gemeinde in allem die rechte Lehre hat und lehrt.

Alle sind wohl bemüht, die biblische Botschaft recht zu verstehen und zu lehren, aber alle stehen vor der gleichen Schwierigkeit, dass es aufgrund der zeitlichen Distanz zwischen uns heute und der Entstehung der biblischen Schriften und auch der Tatsache ganz unterschiedlicher Sprachen und kultureller Unterschiede zwischen uns heute und den Menschen in biblischen Zeiten und Landen eine enorme Herausforderung ist, die biblischen Schriften korrekt zu verstehen. Auch wenn es das wahre und rechte Verständnis der biblischen Schriften gibt, da die Schreiber unter der Inspiration Gottes bestimmt nicht "konfus" und/oder "mehrdeutig" schrieben, so ist es doch für uns heute nicht einfach und auch nicht leicht, die in den biblischen Schriften dargelegte Wahrheit zu erkennen und zu verstehen. Weiterhin sind wir von bestimmten Vorstellungen und vorgefaßten Meinungen beeinflusst., Wir verfügen nicht immer über die sprachlichen Kenntnisse der ursprünglichen biblischen Sprachen, oder uns fehlt Verständnis der historischen und kulturellen Zusammenhänge, usw. So gibt es dann Unterschiede in unserer Erkenntnis dessen, was wir in der Bibel lesen und was die biblischen Schriften lehren.

Ich würde sagen, ein Punkt von fast größerer Bedeutung und Wichtigkeit als die Sehnsucht und Suche nach "rechter Lehre" in einer Gemeinde ist die Suche nach einer Gemeinde, die den Gläubigen nicht ein bestimmtes Verständnis als "rechte Lehre" bzw. "Dogma" vorschreibt und dieses unter allen Umständen als "(einzig) wahre Lehre" betrachtet, sondern die Suche nach einer Gemeinde, die den Gläubigen die Freiheit zugesteht, für sich selbst eigenverantwortlich Lehren und Praktiken anhand der biblischen Schriften zu prüfen und dann zu übernehmen, zu korrigieren oder auch abzulehnen.

Gemeinde

Ein jeder ist für seinen Glauben vor Gott verantwortlich, niemand kann sich hinter einem Prediger oder einer Gemeinde "verstecken" und vor Gott dann vorbringen, dass das Problem bei der "falschen" Gemeinde oder dem "falschen" Prediger/Lehrer lag.

Auch sollten wir bedenken, dass "Lehre" nicht unbedingt das alles entscheidende Kriterium für den Wert dessen ist, was eine Gemeinschaft oder Gemeinde einem Gläubigen geben kann und wie sich ein Christ in einer Gemeinde einbringen kann.

Eindeutige ID: #1064

Verfasser: Wolfgang Schneider

Letzte Änderung: 2018-06-03 20:00